

Doris Byer

Rassenhygiene und Wohlfahrtspflege

Zur Entstehung eines sozialdemokratischen
Machtendispositivs in Österreich bis 1934

Campus Verlag
Frankfurt/New York

Inhalt

Vorbemerkung	9
Einleitung	
Wege der Problematisierung	11
1. Die Frage und was aus ihr geworden ist	11
2. Zur Entstehung der "Machtdispositive" der Körper (Michel Foucault)	14
3. Die Frage danach	18
Kapitel 1	
Das diskursive Umfeld der Jahrhundertwende	21
1. Abschied vom "natürlichen Gleichgewicht" im Zuge des Imperialismus	21
2. "Hygiene des Genotypus" durch "Fruchtbarkeitsauslese" (Wilhelm Schallmayer)	28
3. Der Weg zur "Überart": Ausmerzungen, Fortpflanzungs- kontrolle und Chancengleichheit (Alfred Ploetz)	30
4. Die "erbbiologische Ungleichwertigkeit" der Rassen und ihre "Entmischung" (Ludwig Woltmann)	32
5. Rassenhygiene im Sozialismus, Zukunftsvisionen von 1910 (Karl Kautsky)	34
6. Bemerkung zum Terminologieproblem	36
Kapitel 2	
Österreichische Sozialdemokraten als "Ärzte des Gesellschaftskörpers"	40
1. Victor Adler - Ludwig Teleky: "Soziale Krankheit" oder Krankheit durch das Soziale	40
2. Die "Alkoholfrage" - die Frage zur Sexualität des Mannes	46

Kapitel 3

"Generative Ethik":

Übers Weib zum Volk - oder zum 'Volkstod'	58
1. Nationales	59
2. Sozialliberales	61
3. Sozialdemokratisches	65

Kapitel 4

Der Krieg und die Eskalation

der Bevölkerungspolitik	68
1. Die Forschung: Kastration und Konstitution	68
2. Repräsentanz und Institution: Kaiser, Militär, Universität	73
3. Die Gesellschaft der Ärzte: Der Kriegstod im System der Rassenhygiene	75
3.1 Die "Quantität"	77
3.2 Die "Qualität"	78
3.3 Vom Umgang mit "Minusvarianten" - Maßnahmen zur "Qualitätszucht"	80
3.4 Bevölkerungspolitik für die Peripherie "Mitteleuropas"	84
4. Menschenökonomie	86
4.1 Wer war Rudolf Goldscheid?	88
4.2 "Höherentwicklung und Menschenökonomie"	90
4.3 Supersubjekt "Staat" - Superobjekt "Masse". Bemerkung zu Goldscheids Finanzsoziologie	96
4.4 Goldscheid und die parteiinterne Sozialisierungsdebatte	99

Kapitel 5

Die Transformation der Klasse zum Körper	102
1. Zusammenbruch und Wieder-Aufrichtung	102
1.1 Die politische Rolle des Arztes: Das Staatsamt für Volksgesundheit und die Rätebewegung	105
1.2 Macht und Medizin: Die Kommission zur Erhebung militärischer Pflichtverletzungen	108
1.3 Zur Frage der "Geburtlichkeit": Der § 144 als Kreuzungspunkt von Strategien des Lebens und Management des Todes	116

Kapitel 6

Körperpolitik: Konzepte von Zucht und Entartung	127
1. Wer war Oda Olberg?	127
2. "Die Entartung in der Kulturbedingtheit"	129
3. "Aufzuchtungs politik" und "Wohlzeugungslehre" - Aspekte der diskursiven Praxis	134
4. Die "Eheberatungsstelle" - zur institutionellen Praxis	144

Kapitel 7	
Politischer Selektionismus	149
1. Rassenlehre und Körper-Index: Der meßbare Wert der "Varietät"	149
2. Zum "Bodensatz" des Politischen: Lumpenproletariat und Lumpenbourgeoisie.....	157
2.1 Exkurs: "Sozialfaschismus" in Deutschland.....	160
2.2 Die österreichische "Verlumpung"	163
3. Bemerkung zu einer rassenhygienischen "Schuldlehre"	166
4. Zur Produktion und Verwertung von "Schwererziehbarkeit"	172
Kapitel 8	
Das System der Fürsorge als "rassenhygienisches", Gesellschaftsmodell.....	179
Schluß	
Versuch über sozialdemokratische "Sexualität"	186
1. Die Organisation der "Sexualnot": Liga, Kongreß, Ausschuß	186
2. Die Vermittlung von Wahrheiten des Sexuellen	190
3. Der "Gebrauch der Lüste".....	195
Anmerkungen	199
Verzeichnis der Abkürzungen	220
Quellen und Literatur.....	221